

## Kephalos ist so ein Langweiler!

Von Barbara Zehnpfennig

Schon sehr früh wusste ich, dass ich niemals eine bürgerliche Existenz führen wollte. Dieses kleine Leben: Familie gründen, ein Haus bauen, der Zaun um den eigenen Garten, die frühzeitige Vorsorge für die Rente – all das war der Inbegriff des Schreckens. Das Leben sollte schon größer angelegt sein; statt ängstlicher Bewahrung des eigenen Besitzes sollte es etwas viel Kühneres sein. Nachdem sich der erste Berufswunsch, nämlich Vampir zu werden, mangels entsprechenden Wachstums der Eckzähne als nicht realisierbar erwiesen hatte, faszinierte mich die Vorstellung, als Freiheitskämpfer mit der Knarre in der Hand durch den bolivianischen Busch zu robben. Dass man mit der Knarre dann wohl Menschen töten müsste, floss allerdings nicht in die Überlegung ein.

Schließlich war es das Abenteuer „Wissenschaft“, das sich als die adäquate Lebensform erwies. Das Abenteuer bestand dabei nicht darin, als Philosoph keinen Job zu bekommen, sondern sich in ungeahnte geistige Welten begeben zu können, vom Studierzimmer aus fernste geistige Kontinente durchmessen und Schätze finden zu können, die das ganze Leben aus den Angeln heben würden. Letzteres geschah tatsächlich. Es war schmerzlich und erhebend, furchterregend und großartig, frühere Gewissheiten über Bord zu werfen und noch einmal ganz neu anzufangen, ohne vorher sicher sein zu können, einmal das rettende Ufer zu erreichen. Das bürgerliche, um das „conservare“ kreisende Leben war nun umso unverständlicher. Wie konnte man sich damit zufriedengeben, da die Welt doch so viel Größeres bereithielt!

Doch das Verstehen wuchs durch die Begegnung mit Kephalos. In der Figur des Kephalos hat Platon auf geniale Weise und mit wenigen Strichen die gesamte bürgerliche Existenz charakterisiert – ihr Selbstverständnis, ihr Wertesystem, ihre innere Brüchigkeit. Kephalos, jener mit sich selbst zufriedene alte Kaufmann, der im ersten Buch der *Politeia* den Reigen der sokratischen Gesprächspartner eröffnet, steht für das konservative Bürger-